MITTEILUNGEN 1002

# Mitteilungen

#### Facharztprüfungen

Facharztprüfung zur Erlangung des Facharzttitels für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparats

Zwischenprüfungen 2016: Anatomie und orthopädische Zugangswege

Ort: AMTS Academy for Medical Training and Simulation, Kriegackerstrasse 100, CH-4132 Muttenz BL

Datum: Freitag, 25. November 2016 (Reservedatum 26. November 2016). Bitte beide Daten freihalten

Anmeldefrist: 31. Juli 2016

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des SIWF unter www.siwf.ch → Fachgebiete → Facharzttitel und Schwerpunkte (Weiterbildung) → Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparats

# Facharztprüfung zur Erlangung des Facharzttitels für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates

Schlussprüfung 2016 (2. Teil mündlich/praktisch)

Ort: AMTS Academy for Medical Training and Simulation, Kriegackerstrasse 100, CH-4132 Muttenz BL

Datum: Samstag, 26. November 2016 (Reservedatum: 25. November 2016). Bitte beide Daten freihalten

Anmeldefrist: 15. September 2016

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des SIWF unter www.siwf.ch → Fachgebiete → Facharzttitel und Schwerpunkte (Weiterbildung) → Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates

# Facharztprüfung zur Erlangung des Facharzttitels Rheumatologie schriftlich

Ort: Inselspital, Bern

Datum: Mittwoch, 18. Januar 2017

Anmeldefrist: 31. Oktober 2016

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des SIWF unter www.siwf.ch → Fachgebiete → Facharzttitel und Schwerpunkte (Weiterbildung) → Rheumatologie

### Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW)

#### SAMW-Award «Interprofessionalität»

Die Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW) setzt sich seit 1999 unter dem Titel «Zukunft Medizin Schweiz» intensiv mit den Zielen und Aufgaben der Medizin auseinander. Im Rahmen dieses Projektes veröffentlichte die SAMW 2011 den Bericht «Zukünftige Berufsbilder von ÄrztInnen und Pflegenden in der ambulanten und klinischen Praxis». Eine der Empfehlungen dieses Berichts betraf die Ausarbeitung einer «Charta zur Interprofessionellen Zusammenarbeit»; diese erschien 2014.

Interprofessionelle Zusammenarbeit soll und kann dazu beitragen, a) die Behandlung der Patienten zu optimieren, b) angesichts des zunehmenden Mangels Ressourcen adäquat zu verwenden, und c) die Arbeit der Gesundheitsfachleute zu unterstützen und anzuregen.

«Best Practice»-Beispiele können Orientierung und Unterstützung bieten bei der Umsetzung der Interprofessionalität. Um solche bekannt zu machen, schreibt die SAMW den «Interprofessionalität»-Award aus, und zwar in den Bereichen

- Forschung,
- Aus-, Weiter- und Fortbildung, und
- praktische Umsetzung.

Alle Projekte, die den nachfolgend beschriebenen Kriterien genügen, erhalten eine Anerkennungsurkunde und ein Geschenk und werden in der Schweizerischen Ärztezeitung, der «Krankenpflege» und auf der SAMW-Website vorgestellt.

Nominationen für den Award sind bis am 15. September 2016 beim SAMW-Generalsekretariat einzureichen (mail[at]samw.ch).

Die Empfänger/innen des Awards werden am Symposium «Interprofessionalität» vom 8. Dezember 2016 in Bern bekannt gegeben.

#### Kriterien

- Es handelt sich um ein in den Jahren 2015 und/oder 2016 umgesetztes Projekt (und nicht um eine Idee oder ein noch zu realisierendes Projekt) in den Bereichen Forschung, Aus-, Weiter- und Fortbildung oder praktische Umsetzung.
- Es sind mindestens zwei Berufsgruppen involviert; entsprechend ist der Antrag von mindestens zwei Nominierenden zu unterschreiben, die verschiedenen Berufsgruppen angehören.
- Das Projekt ist nachvollziehbar beschrieben, zusammen mit den relevanten Erfolgsfaktoren und eventuellen Stolpersteinen. Die Beschreibung macht einen Bezug zu mindestens einem «Kernelement» der Charta und enthält mindestens zwei «lessons learned» zuhanden anderer Projekte.
- Der Antrag enthält einen kurzen Begleitbrief, in dem die dem Projekt übergeordnete Instanz ihre Einschätzung des Projekts abgibt.

#### **FASMED**

### FASMED und Medical Cluster planen Zusammenschluss zu SWISS MEDTECH

Die beiden Dachorganisationen der Schweizer Medizintechnik, FASMED und Medical Cluster, haben an ihren Mitgliederversammlungen vom 6. Juni 2016 das gemeinsame Ziel verabschiedet, bis Mitte 2017 den Verband SWISS MEDTECH zu gründen und ihre Aktivitäten darin zusammenzuführen. Ziel des geplanten Schulterschlusses ist es, sich gemeinsam für die Verbesserung der Rahmenbedingungen einzusetzen und die Position der Schweizer Medizintechnik zu stärken. Damit sollen die Attraktivität des hiesigen Medtech-Werkplatzes sowie -Marktes und die internationale Wettbewerbsfähigkeit der Branche gefördert werden. Dank diesem Schritt lassen sich wichtige Projekte und Herausforderungen künftig mit der gebündelten Schlagkraft von über 600 Mitgliedsfirmen angehen. Dazu gilt es, mit inhaltlich, thematisch und organisatorisch abgestimmten Massnahmen die politische sowie öffentliche Wahrnehmung der Medizintechnik und ihrer volkswirtschaftlichen Bedeutung zu erhöhen.